

[6139.] Denjenigen österreich. und russischen Handlungen,

welche gegen die Mitglieder des Berliner Verleger-Vereins ihre Verpflichtungen nur theilweise erfüllt haben, empfiehlt der Verein in ihrem eignen Interesse die schleunige Erledigung der noch rückständigen Zahlungs-Verbindlichkeiten, damit der Geschäfts-Verkehr nicht vielleicht mit allen Mitgliedern des Vereins eine Unterbrechung erleide, wie es die dem letzteren zu Grunde gelegten Prinzipien der Solidarität zur nothwendigen Folge haben müßten, wenn auch nur bei einzelnen der Saldo noch im Rückstand wäre.

Berlin, im Sept. 1848.

Im Namen des Berliner Verleger-Vereins der Geschäftsführer desselben Gustav Hempel.

[6140.] Bitte an die verehrl. Sortim.-Handlungen.

Ich ersuche die verehrl. Sortimentshandlungen, welche mich noch gar nicht oder nur theilweise bezahlt haben, höflichst um gef. baldige Saldirung der Rechnung 1847, da ich meiner Ausstände dringend bedarf. Für österreichische Handlungen bemerke ich noch, daß ich mit die Bezahlung in österr. Banknoten gefallen lassen will, wenn mir der Thaler preuß. Cour. mit 1 fl. 30 Kr. Conv.-Münze berechnet wird; — gewiß ein sehr billiges Zugeständniß bei dem äußerst niedrigen Stande dieser Papiere im Reiche. — Mit Handlungen, welche mich nun bis Ende September nicht bezahlen werden, muß ich sodann jeden Verkehr abbrechen, da es klar am Tage liegt, daß sie entweder dolose die Zahlung verweigern, oder daß der Verkehr mit ihnen nur ein unergiebiger ist.

Stuttgart, 31. Aug. 1848.

J. B. Müller's Verlagsbuchhandlung.

[6141.] Zwei Manuscripte belletr. Inhalts, von Aug. Braß verfaßt, wovon jedes circa 15—16 Druckbogen gewöhnliches Roman-Format stark werden dürfte, habe ich mit Verlagsrecht zu verkaufen und sehr gefälligen Offerten baldigst entgegen. Preis pro Druckbogen 1 Tdr'or, wovon ein Theil in Büchern gezahlt werden kann.

Berlin, den 12. Septbr. 1848.

Louis Quien.

[6142.] Wir haben lange Zeit Anstand genommen, die Bitte auszusprechen: uns mit Einsendungen von Assignationen auf hiesigen Platz zu verschonen.

Alein die Aufträge dieser Art mehren sich so sehr, daß die Zeit zu der Correspondenz darüber nicht mehr ausreichen will; auch ist die ganze Operation völlig nutzlos, indem die hiesigen Sortimentshandlungen gewohnt sind, ihre Geschäfte in Leipzig selbst abzumachen und bis auf kleine Differenzen abgemacht haben.

Für alle Fälle aber verbitten wir Assignationen als Zahlungsmittel für restirende Saldo! Diese müssen wir in Leipzig erwarten.

Königsberg, 30. Aug. 1848.

Gebr. Vorträger.

[6143.] Durch Mitankauf der Arnberger Maschinen-Papierfabrik bin ich in den Stand gesetzt, alle Sorten feiner, mittlerer und ordinärer Schreib-, Druck-, Kupferdruck-, Bücher- und Emballagen-Papiere zu den billigsten Preisen zu liefern, und erlaube ich mir, an meine verehrten Herren Kollegen die Bitte zu richten, mich bei vorkommendem Bedarf mit ihren geschätzten Aufträgen beehren zu wollen. Nicht vorräthige Papiere können in ganz kurzer Zeit angefertigt werden; im Uebrigen sind stets die couranten Papiersorten vorräthig.

Arnberg, im September 1848.

H. F. Grote.

[6144.] Friedrich Hofmeister in Leipzig ersucht in seiner Anzeige von Reichenbach's Deutschlands Flora (Nr. 5866 in Nr. 82 des B.-Bl.) die Serie von 668 Tafeln (mit Zosteraceen beginnend) in Serie I statt II umzuändern, welches Versehen ihm im M.-S. entgangen war. —

Briefkasten der Redaction.

Der Einsender des Artikels: „Offene Frage“ mit K. signirt, wolle sich der Redaction gefl. nennen, da anonym eingesandte Artikel keine Aufnahme finden können.

Uebersicht des Inhalts.

Table with 3 columns listing authors and publishers. Includes entries like 'Neuigl. des deutschen Buchh.', 'Köhler in G.', 'Sauerländer's Verlag in Fr.', etc.

Leipziger Börse am 20. Septbr. 1848.

Table of exchange rates and prices for various locations like Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, Wien.

Staatspapiere und Actien excl. Zinsen.

Table of government securities and stocks including 'Königl. Sächs. Staats-Papiere', 'Actien der ehem. S.-Bayr. E.-C. bis Mich. 1855', etc.

